

Änderungen bei der Vorgehensweise bei coronabedingten Spielabsagen

Liebe Sportkamerad*innen,

auf Grund der Diskussionen auf dem Verbandstag wird die Vorgehensweise für die Verlegung eines Spieles wie folgt geändert:

1. Es erfolgt eine erste Kontaktaufnahme mit dem Gegner, ob er einer Verlegung des Spieles einverstanden ist. Sofern der Gegner zustimmt, ist kurzfristig ein neuer Spieltermin zu vereinbaren. Der Staffelleiter ist jeweils in cc zu setzen. Eine Einhaltung der in der SPO genannten Fristen ist nicht notwendig.
2. Stimmt der gegnerische Verein einer Verlegung nicht zu, informiert der Hygienebeauftragte des beantragenden Vereins den Staffelleiter über die Anzahl und die Namen der betroffenen Spieler*innen, die infiziert sind bzw. der Kontaktpersonen der Kategorie 1, die sich in Isolation begeben haben. Bei auf Corona positiv getesteten Spieler*innen ist entsprechende Nachweise vorzulegen. Sofern Spieler*innen eine Erkrankung erst kurzfristig überstanden haben, sind auch diese zu melden und Nachweise vorzulegen.
3. Der Staffelleiter informiert dann den ZA, der kurzfristig eine Entscheidung über die beantragte Genehmigung treffen wird. Der Staffelleiter informiert darüber die Vereine.
4. Sofern die Kurzfristigkeit des Zeitraums bis zum Spiel die Vorgehensweise des Punkt 3 nicht ermöglicht, findet das Spiel nicht statt, da der Schutz der Gesundheit aller Beteiligten höchste Priorität hat. Sollte der ZA nachträglich zu der Entscheidung gelangen, dass der Spielverlegung nicht entsprochen wird, wird er dies als schuldhaftes Nichtantreten der betroffenen Mannschaft werten und die in der SPO genannten Maßnahmen ergreifen. Grundlage für seine Entscheidung werden die Bestimmungen der Spielordnungen DHB und WHV sein, insbesondere auch die die dort genannte Mindestanzahl von Spieler*innen, die zu einem Spiel antreten müssen.
5. Bei dieser Gelegenheit weise ich darauf hin, dass es sich der ZA vorbehält bei einem nachgewiesenen Missbrauch dieser Regelungen vorbehält Maßnahmen nach § 13 SGO gegen den Verein, die Mannschaft oder einzelner Personen zu ergreifen.

Mit sportlichem Gruß

Matthias Hecker

Vizepräsident Sport